

50 Jahre Skiweekend auf dem Hahnenmoos

Michel Eichenberger, Pressechef

(E1) Am Wochenende vor der Generalversammlung wird traditionell das Skiweekend des Pontonierfahrvereins Schönenwerd-Gösgen durchgeführt. Diesmal war es ein ganz besonderes Lager, denn es war bereits das 50igste Mal, dass sich die Pontoniere auf dem Hahnenmoos im Skigebiet Adelboden-Lenk trafen. Das Berghotel Hahnenmoospass und seine Besitzerfamilie Spori sind über all die Jahre treue Begleiter der Pontoniere geblieben. Zum Jubiläum luden die Spori's die Niederämter sogar zu einem Apéro mit anschliessendem Nachtessen ein. Für diese überaus grosszügige Geste hiermit nochmals ein herzliches Dankeschön an die ganze Familie Spori und Ihre langjährigen Angestellten.

Für die Organisation aller dieser Weekends zeichnete Werni Moor verantwortlich. Kein Wunder, dass das Hahnenmoos fast schon zu seiner zweiten Heimat geworden ist. Auch die Durchführung des alljährlichen Skirennens gehörte zu seinen Aufgaben. Dieses Jahr wurde jedoch dieses "High-Speed-Event" erstmals durch Dani Glanzmann organisiert. Der mehrfache Sieger des Rennens löste damit ein Versprechen ein, das er vor einem Jahr an Werni gegeben hatte. Ganz zuoberst auf dem Podest stand diesmal Stefan Heller, der der Konkurrenz über 2 Sekunden abnahm.

Über die Zeitspanne von 4 Tagen vergnügten sich die 26 Teilnehmer auf Skis, Snowboards und den Wanderschuhen im schönen Gebiet rund um Adelboden. Die Erlebnisse während des Tages wurden dann am Abend in der grossen Runde zum Besten gegeben. Da gab es über spektakuläre Stürze von Skifahrern im Boarder-Cross-Parcours zu berichten und auch die "Aufstiegsmöglichkeiten von Fussgängern" auf die Sessellifte waren ein Thema.

Die abendlichen "Blitzrunden" (Kartenspiel) forderten einige Mitglieder mental dermassen, dass sie am Tisch vor Erschöpfung einschliefen.

Ohne nennenswerte Blessuren ging dieses schöne Skilager am Sonntag zu Ende. Die Zeit ging wiederum wie im Fluge vorbei und nur das schlechter werdende Wetter veranlasste dann viele, sich bereits am Sonntag-Mittag auf den Nachhauseweg zu machen.

Der Pontonierfahrverein Schönenwerd-Gösgen möchte hiermit dem langjährigen Initianten des "Hahnenmooses" Werni Moor, nochmals recht herzlich für seine tadellose Organisation danken. Werni, Du hattest es mit uns nicht immer einfach, aber meistens waren wir sogar pünktlich beim Znacht! Dass einige in voller Montur inklusive Skischuhen am Nachtessen teilnahmen, sei hier nur am Rande erwähnt.

Zum Schluss nur soviel: Hahnenmoos wir kommen wieder!



Gespannte Atmosphäre am Ziel des Rennens